



Helene Souza / Pixelio.de

## Erfüllende Erfrischung gefällig?

Während meiner Exerzitien-Woche in Bingen auf dem Rochusberg konnte ich aus meinem Zimmerfenster in den Innenhof des Hauses schauen. Dort lag ein großer Felsblock auf den sich ein kleines Rinnsal aus einer Wasserleitung ergoss. Es bildete sich dort ein Mini-See, zu dem immer wieder verschiedenartige Vögel in bunten Farben geflogen kamen, um zu trinken oder ein kleines Bad zu nehmen. Da der kleine See sich dann über den ganzen Block verteilte, konnten dort Blumen gedeihen und viele Bienen kamen, um sich am Stein kurz nieder zu lassen und zu trinken.

Für mich war es immer ein **Bild von Erfrischung und Lebendigkeit**, was ich sowieso auch immer mit Wasser verbinde, besonders jetzt im Sommer.

In den Exerzitien konnte ich wieder **die besondere Erfahrung machen, von Gott wie von lebendigen Wasser erfüllt zu werden**. Ich konnte Gott in mir spüren, der sich verströmt durch meinen ganzen Körper und darüber hinaus in mein ganzes Umfeld zu allen Geschöpfen.

Dies hat mich an einen Brunnen in einem Garten eines anderen Exerzitienhauses erinnert, wo der Satz von dem Jesuitenpater Alfred Delp steht, den er im Gefängnis geschrieben hat bevor er von den Nazis ermordet wurde:

**Gott ist als ein Brunnen in uns, zu dem wir zu Gast und Einkehr geladen sind.**

Ich wünsche Ihnen, diesen Brunnen immer wieder in sich entdecken zu können, um dort aus zu ruhen und sich von Gott erfüllen zu lassen, nicht nur im Sommer.